

Einfach gut leben!



VERBAND **WOHNEIGENTUM**



VERBAND **WOHNEIGENTUM** NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.
www.verband-wohneigentum.info
www.gartenberatung.de

Einfach gut leben!



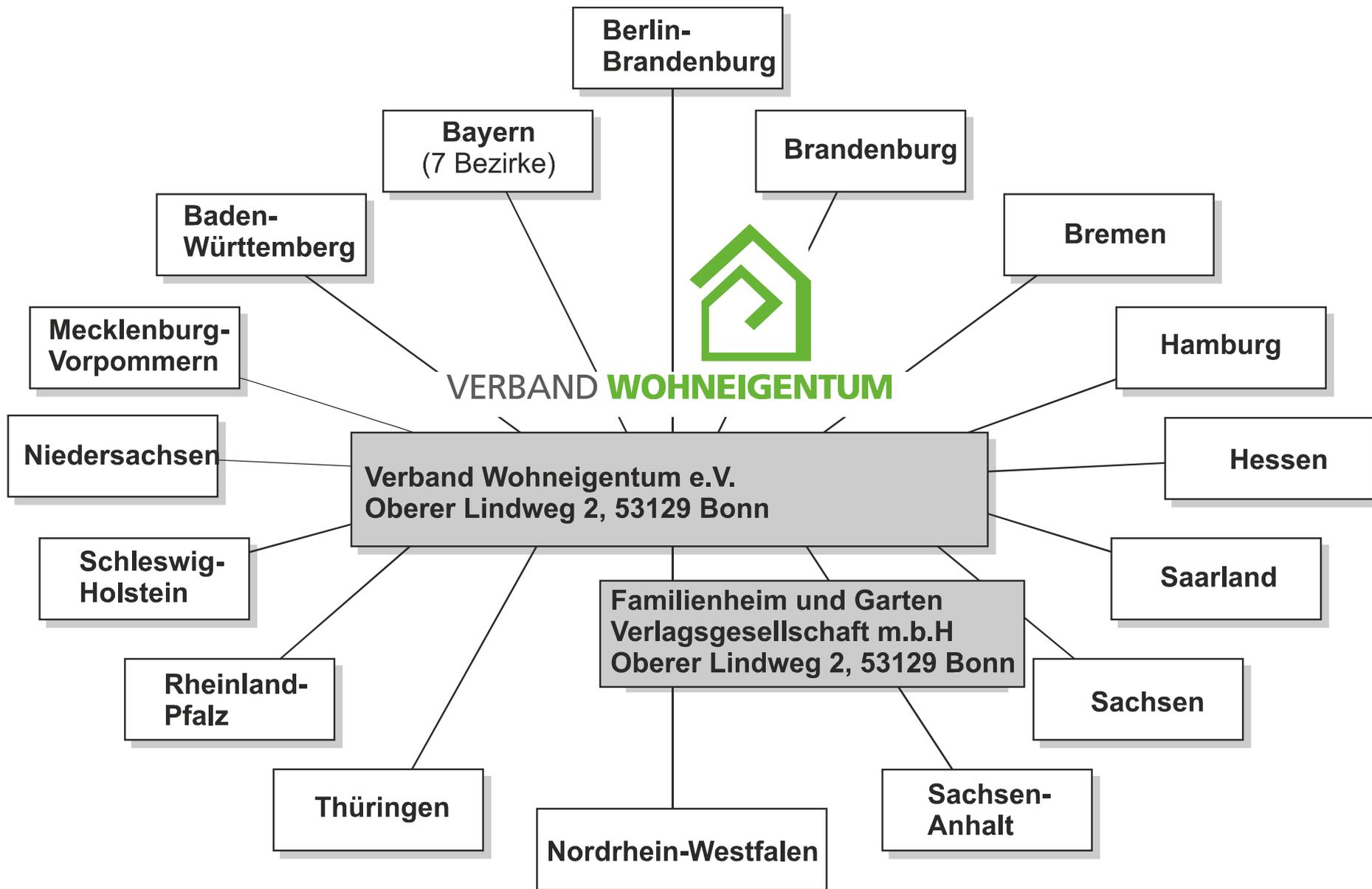
VERBAND **WOHNEIGENTUM**

VERBAND **WOHNEIGENTUM** NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

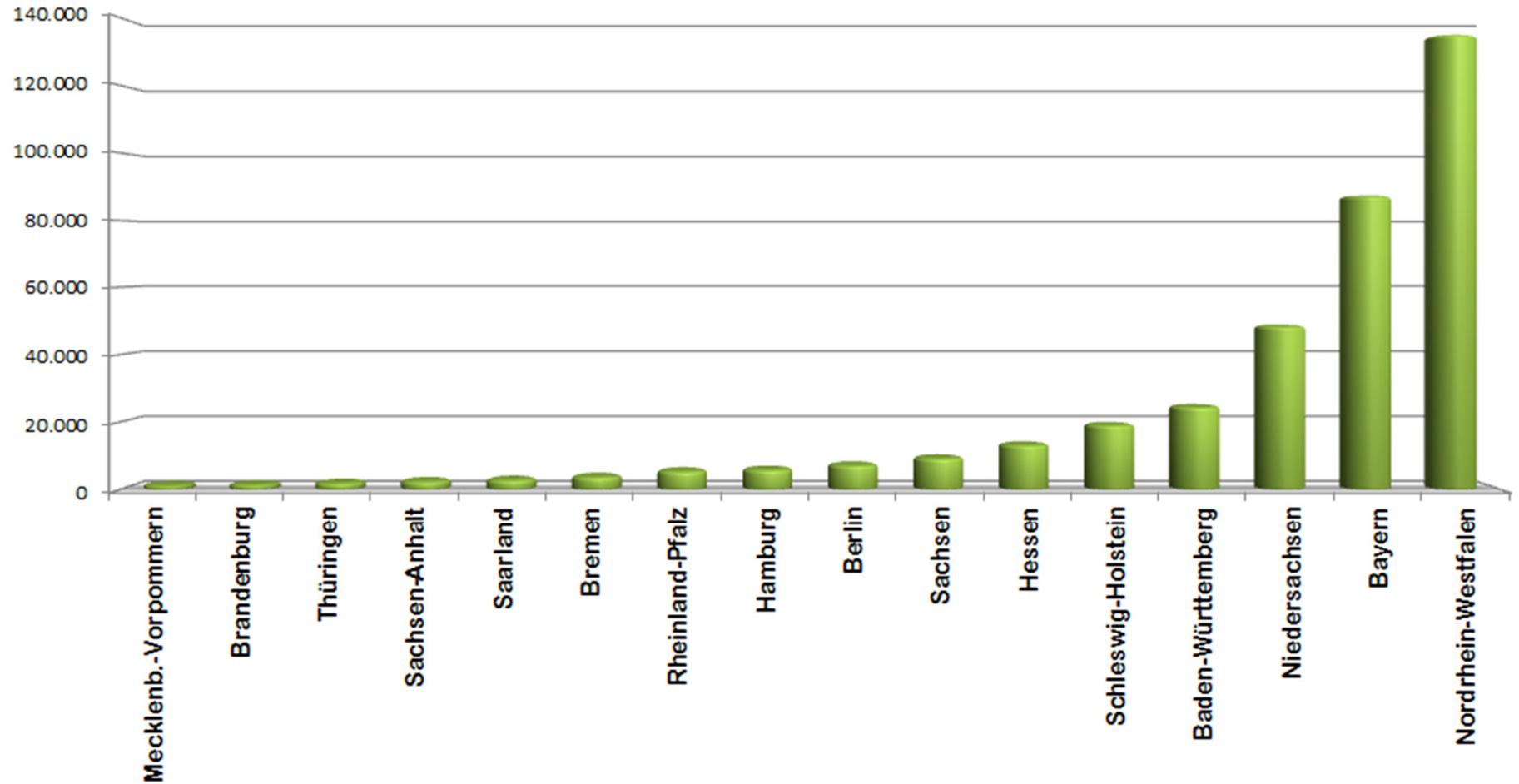
Ein starker Verband stellt sich vor

Verband Wohneigentum e.V.

- ✓ Interessensvertretung der Besitzer von privatem Wohneigentum
- ✓ Bundesweit organisiert
- ✓ Gründung 1935
- ✓ ca. 370.000 Mitglieder
- ✓ aufgeteilt in 16 Landesverbände



Mitgliederverteilung in LV



Verband Wohneigentum Nordrhein-Westfalen e.V.

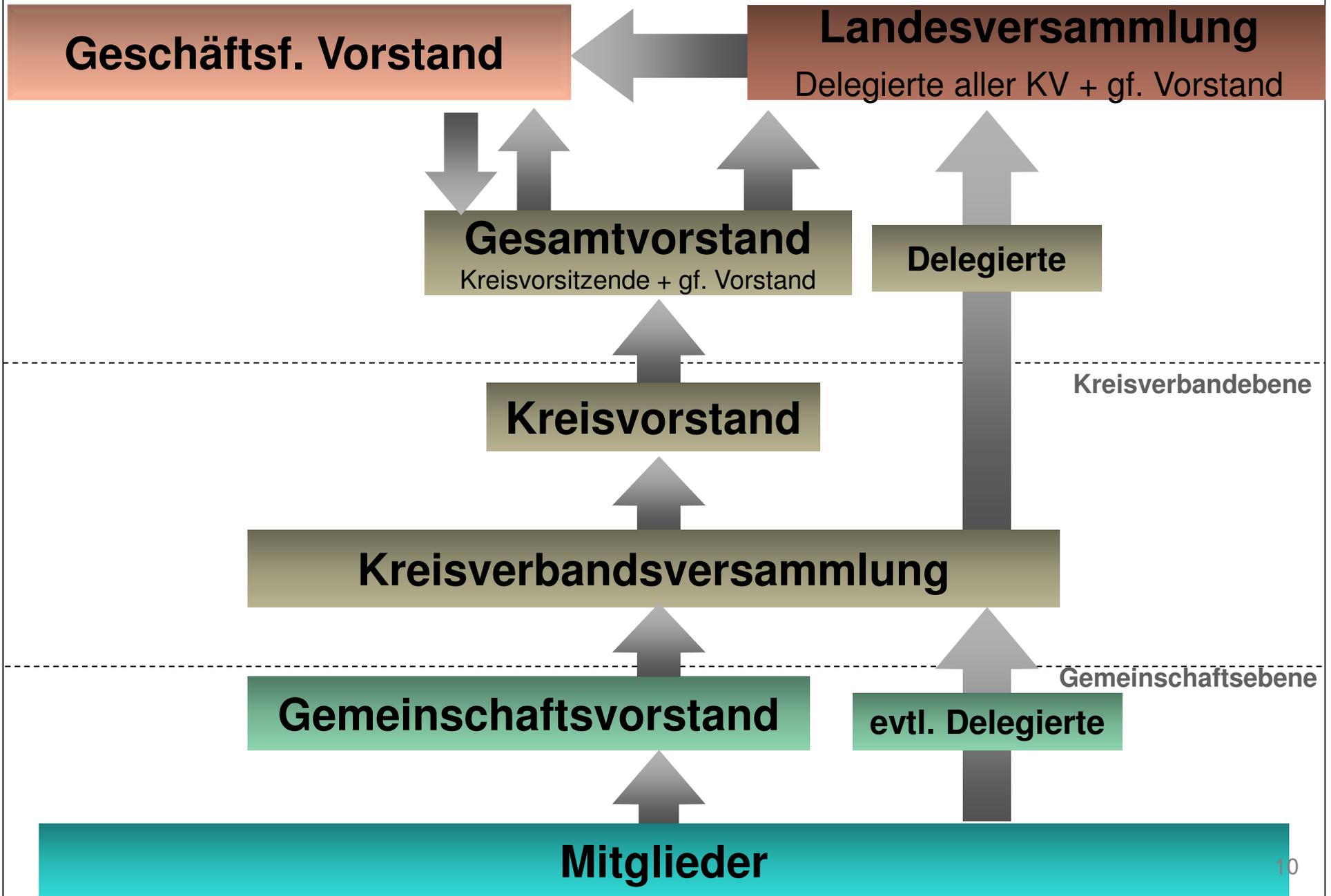
- ✓ größter Landesverband im Bundesgebiet
- ✓ Geschäftsstelle in Dortmund
- ✓ 63 Kreisverbände
- ✓ ca. 1.750 Gemeinschaften
- ✓ über 136.000 Mitglieder







Wege der Entscheidungsfindung



Ziele und Aufgaben

- die Säule des Verbandes -

Verband Wohneigentum

Verbraucherschutz

Beratung

Stärkung
nachbarschaftlicher
Verbundenheit

Interessen-
vertretung
(Bund, Land, Stadt,
Gemeinde)

Die Leistungen

(im Mitgliedsbeitrag enthalten)

- ✓ Grundstücks- und Gebäudehaftpflichtversicherung
- ✓ Bauherrenhaftpflichtversicherung
- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Rechtsschutzversicherung
- ✓ Bauberatung
- ✓ Energieberatung
- ✓ Steuerberatung

Die Leistungen

(im Mitgliedsbeitrag enthalten)

- ✓ Hilfe zur Selbsthilfe in allen Gartenfragen
- ✓ Verbandszeitschrift
„Familienheim und Garten“
- ✓ Lehrgänge, Seminare
und Fortbildungsveranstaltungen

Partner

(Sonderkonditionen bei Vertragspartnern)



Die Leistungen

✓ Immobilienbewertung

- 89,90 Euro für Mitglieder bzw.
- 149,90 Euro für Nichtmitglieder

✓ Mieter-Bonitätsprüfung

(8,95 Euro)

✓ Energieberatung vor Ort

(40,00 Euro)

✓ Vermieterrechtsschutzvers.

(78,54 Euro je Wohneinheit)



Einfach gut leben!



VERBAND **WOHNEIGENTUM**

Verband Wohneigentum im Internet

- ✓ www.verband-wohneigentum.info
- ✓ www.gartenberatung.de
- ✓ www.vwnrw.de
- ✓ www.davo-software.de

Einfach gut leben!



VERBAND WOHN EIGENTUM



... für alle, die bauen, modernisieren und wohnen

VERBAND **WOHN EIGENTUM** NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

Über uns

Mitgliedschaft und Leistungen

Mitgliederservice

Wohneigentümer-Infos

Veranstaltungskalender

Bereich für Vorstände

Presse

Impressum

Newsletter



Bundesverband
Landesverbände
Verbandszeitschrift

Mein FuG-Shop
 Fanartikel für den Verband Wohneigentum e.V.

➔ **Pressemeldung: „Schwarze Schlüssel“ – Hauseinbrüche ohne Spuren**



Sogenannte schwarze Schlüssel sind Schlüssel, von deren Existenz der Eigentümer gar nicht weiß. Wenn ein Wohnungsschlüssel verloren geht, denkt der Hausbesitzer oftmals nicht weiter darüber nach. Doch das kann schlimme Folgen haben. Gibt es keine Einbruchspuren, greift der Versicherungsschutz nicht. Doch viel schlimmer, als der materielle Verlust, ist das Eindringen in die Privatsphäre. ▶ [weiter](#)

➔ **Wohneigentümer-Infos: Prüfpflicht für Heizöltanks**



Foto: IWO

Mitte 2013 soll voraussichtlich eine bundesweit einheitliche Prüfpflicht für Heizöltanks eingeführt werden. Dies dient dem Gewässer- und Bodenschutz. Für viele Besitzer ändert sich nichts, dennoch müssen sie einiges bei der Prüfpflicht beachten. Der Verband Wohneigentum warnt vor Angeboten an der Haustür. Eine Tanküberprüfung muss von einem qualifizierten Sachverständigen durchgeführt werden. ▶ [weiter](#)

➔ **Pressemeldung: Verband Wohneigentum NRW lehnt das Fracking ab**



Didier Dernen / pixelio.de

Unter hohem Druck werden mithilfe eines chemischen Gemisches Öl und Gas aus tiefen Gesteinsschichten freigesetzt. Ob das schädlich für die Umwelt ist, konnte bisher noch nicht eindeutig festgestellt werden. Trotz großer Bedenken wollen die regierenden Parteien das Fracking erlauben. ▶ [weiter](#)

➔ **Wohneigentümer-Infos: WDR zu Gast in der Verbandsgeschäftsstelle in Dortmund**



WDR greift das Thema "Richtig Dämmen – runter mit den Heizkosten" auf und lässt Fachleute zu Wort kommen. An einem realen Objekt wurden Fragen rund

Impressum Kontakt Sitemap
RSS-Feed (News abonnieren)

Ihre Suchanfrage

➔ **Unsere Partner**


verbraucherzentrale
BAU+KING
PROVINZIAL

Zu den Leistungen unserer Kooperationspartner ▶ [weiter](#)

➔ **Immobilienbewertung**



Sie wollen wissen, was Ihr Haus wert ist? Auf Basis anerkannter Verfahren ermitteln wir den Marktwert Ihrer Immobilie. ▶ [weiter](#)

➔ **Verband Wohneigentum**





- Wir über uns
- Tipps und Tricks
- Boden
- Gehölze
- Rosen
- Gemüse
- Obst
- Rasen, Blumenwiese
- Stauden
- Beet- und Balkon
- Zwiebeln und Knollen
- Gartengestaltung
- Pflanzenschutz
- Ökologie
- Presse
- Impressum
- Newsletter



Tipps & Tricks: Für viele Gartenarbeiten ist es noch zu früh!



Schönes Wetter und die ersten Blüten bei Krokus & Co führen bei den Gartenbesitzern zu ungebremstem Tatendrang. Doch Vorsicht, für viele Gartenarbeiten ist noch nicht der richtige Zeitpunkt gekommen. Die hier zusammengestellten Tipps geben Aufschluss darüber. [▶ weiter](#)

Verbraucherschutz: Augen auf – beim Pflanzenkauf!



Beim Kauf von Pflanzen, insbesondere bei den Obstgehölzen, gibt es viele wichtige Kriterien zu berücksichtigen. Besonders hier gilt die Regel, dass billig nicht auch gleich preiswert bedeutet. Hier haben wir für Sie alles kurz und bündig zusammengestellt. [▶ weiter](#)

Interessantes aus der Pflanzenwelt: Blühende Pflanzen im Winter?



Wer denkt, dass die kalte Jahreszeit nur Eisblumen zu bieten hat, täuscht sich gewaltig! Die Schneeheide (*Erica carnea*) kennt nahezu jeder Gartenbesitzer. Viele andere winterblühende Pflanzen sind allerdings selten anzutreffen. Dabei bereichern sie mit ihrem besonderen Charme die triste Jahreszeit. [▶ weiter](#)

Stauden des Jahres 2013: Die Wolfsmilch (*Euphorbia* ssp.)



Der Bund deutscher Staudengärtner (BDS) wählte in der letzten Stauden...

[Kontakt](#) [Impressum](#) [Sitemap](#)
[RSS-Feed \(News abonnieren\)](#)

[▶](#)

Verband Wohneigentum



Sind Sie stolzer Besitzer eines eigenen Hauses mit Garten? Dann ist der **Verband Wohneigentum e.V.** genau das Richtige für Sie! [▶ weiter](#)

Unsere Zeitschrift

Familienheim und Garten online
Mit vielen Informationen rund um Haus und Garten [▶ weiter](#)

Sehr geehrte Frau Herich,

in der Newsletter-Ausgabe 01/2013 vom 17.01.2013 baten wir um Ihre Mithilfe und wurden nicht enttäuscht. Ein recht herzliches Dankeschön für die überwältigende Unterstützung.

Inzwischen hat der WDR die Dreharbeiten für die Servicezeit abgeschlossen und den Sendetermin bekanntgegeben. Dieser Servicezeit-Beitrag ist sicher für jeden Hauseigentümer interessant, der sein Haus energetisch sanieren will.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Hornemann
Geschäftsführer



Richtig Dämmen - aufgepasst bei der Sanierung

WDR greift das Thema auf und lässt Fachleute zu Wort kommen. An einem realen Objekt werden Fragen rund um die energetische Sanierung geklärt. Wie sinnvoll ist es, das Haus zu dämmen? Welche Dämmung, in welcher Form ist angebracht? Mit welcher Förderung (preiswerte Kredite und Fördergelder) kann der Hauseigentümer rechnen?

[weiter](#)



Didier Derrien / pixelio.de

Verband Wohneigentum lehnt Fracking ab

Unter hohem Druck werden mithilfe eines chemischen Gemisches Öl und Gas aus tiefen Gesteinsschichten freigesetzt. Ob das schädlich für die Umwelt ist, konnte bisher noch nicht eindeutig festgestellt werden. Trotz großer Bedenken wollen die regierenden Parteien das Fracking erlauben.

Mitgliedschaft

Die Höhe des Mitgliedsbetrags beträgt:

✓ für Mitglieder in einer Gemeinschaft:

15,- € pro Jahr

✓ für Einzelmitglieder:

27,- € pro Jahr

Einfach gut leben!



VERBAND **WOHNEIGENTUM**

VERBAND WOHNEIGENTUM IN DER ÖFFENTLICHKEIT



Altersgerecht umbauen Viel Komfort – wenig Barrieren



Hier gibt es Rat und Information

**Im Internet sind Informationen zu Antragstellung
und Konditionen des Programms verfügbar unter:**

www.kfw-foerderbank.de

Suchbegriff: „Altersgerecht Umbauen“

Über Beratungsadressen in Ihrer Nähe informieren die örtlichen Träger der Seniorenpflege sowie die Stadt- oder Gemeindeverwaltungen.

**Weitere nützliche Ansprechpartner zum Thema
„Altersgerecht Umbauen“:**

- BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen
Tel. 0228 24 99 93-0 oder www.bagso.de
- Kuratorium Deutsche Altershilfe (KDA)
Tel. 0221 31 30 71 oder www.kda.de
- Verbraucherzentrale Bundesverband e. V.
Tel. 030 258 000 oder www.vzbv.de
- **Verband Wohneigentum e. V.
Tel. 0228 604 68 20 oder www.verband-wohneigentum.de**
- *Wohnen im Eigentum, die Wohneigentümer e. V.*

ICH TRENN MICH!



Hilf jetzt
zusammen mit Deinen
Facebook Freunden, zwei Atomkraft-
werke überflüssig zu machen!

facebook.com/
meine.wende

- meine.wende.de
- ▶ Energiesparen
 - ▶ Ökostromwechsel
 - ▶ Erneuerbare Energien
 - ▶ Gebäudesanierung
- Kongress: Energiewende
im Privatgelände
- ▶ Startseite der VZ NRW

Neueste Informationen:



Unsere Partner:




Wir sagen's weiter!

Sie befinden sich hier: > Startseite > meine-wende.de > Unsere Partner

Unsere Partner



Wir sagen's weiter!
Partner der Kampagne

www.meine-wende.de




VERBAND WOHNEIGENTUM

Verband Wohneigentum Nordrhein-Westfalen e.V.:
"Ein Blick auf die letzte Gasrechnung lässt den Entschluss reifen: Jetzt machen wir Ernst mit dem Energiesparen. Denn auch mein altes Haus kann durch eine energieeffiziente Sanierung zum Klimaschutz beitragen. Wärmedämmung, eine moderne Heizanlage oder Solarzellen auf dem Dach, können lohnende Investitionen sein, um sein Geld nicht im wahrsten Sinne des Wortes zu verbrennen."
Thomas Hornemann, Geschäftsführer

Wir sagen's weiter!

Weitere Partner



VERBAND WOHNEIGENTUM IWK PRO BAHN DGB NRW

Wir sagen's weiter!

Seite bookmarken bei:



Diese Kampagne für Nordrhein-Westfalen wird unterstützt von:



Gefördert durch:



Servicezeit



Fernsehen

› Ratgeber › Servicezeit › Sendung vom 20. Februar 2013

Servicezeit

Sendung

Team

Kontakt

Rückschau

Video

Service

Download

Extra

Sendungen A bis Z

◀ März 2013 ▶

Mo Di Mi Do Fr Sa So

01 02 03

04 05 06 07 08 09 10

11 12 13 14 15 16 17

18 19 20 21 22 23 24

25 26 27 28 29 30 31

Hilfe

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Richtig dämmen - finanzielle Förderung Wo bekomme ich die nötige Unterstützung?

📺 Mittwoch, 20. Februar 2013, 18.20 - 18.50 Uhr

📺 Donnerstag, 21. Februar 2013, 13.00 - 13.30 Uhr (Wdh.)



› Weitere Videos

📺 Video in hoher Auflösung

Wenn man weiß, wie man sein Haus am besten energiesaniert, geht es an den nächsten Schritt: die Finanzierung. Dabei hilft zum Beispiel der Verband für Wohneigentum. Er informiert über die verschiedenen staatlichen Fördermöglichkeiten.

Links

🔗 [Geprüfte Energieberater finden](#)

🔗 [KfW-Förderprogramm „Energieeffizient Sanieren“](#)

🔗 [Informationen zur Energieberatung beim BAFA](#)

🔗 [Verband Wohneigentum](#)

Alle Beiträge



› Richtig dämmen – runter mit den Heizkosten 📺

› Warnhinweise: Amerikanische Verhältnisse 📺

› Haushaltstipps 📺

› Herzkatheter – riskanter Standard 📺

› Stabmixer im Praxistest 📺

› Alle Themen

PDF-Download

› PDF zur Sendung vom 20. Februar 2013 (142 KB, nur Text)

Gästebücher



Rezepte und Beiträge der Servicezeit vom Februar.

› Rezepte

› Beiträge

Social Media



Entscheidung auf dem Weg zum Eigenheim

Wichtige Vor- und Nachteile beider Optionen



Bei einer Bestandsimmobilie ist das Investitionsrisiko anders gelagert als bei einem Neubau. Foto: Verband Wohneigentum NRW e.V.

Die eigene Immobilie ist eine der beliebtesten Wertanlagen überhaupt. Positive Wertentwicklungen und beste Kreditkonditionen sprechen für die Anschaffung eines Eigenheims. Ist der Entschluss für den Umzug in die eigenen vier Wände gefallen, stellt sich schnell jedoch die Frage: Neubau oder Bestandsimmobilie? Wolfgang Szubin, Bau- und Energieexperte beim Verband Wohneigentum Nordrhein-Westfalen e.V., wägt die Vor- und Nachteile beider Optionen ab. Ein vergleichsweise niedriger Preis dient immer wieder als Hauptargument für die Anschaffung einer Bestandsimmobilie. Aber aufgepasst: „Dass ein Haus-

kauf billiger ist als ein Hausbau, stimmt nur unter der Voraussetzung, dass man die Kosten ignoriert, die bei einem älteren Haus in den Folgejahren anfallen, nicht aber bei einem Neubau“, erklärt Wolfgang Szubin. Beim Neubau ist in Bezug auf Wärmedämmung und energiesparende Haustechnik in der Regel alles auf dem neuesten Stand. Kostspielige Reparaturen fallen eher selten an. „Nach Fertigstellung des Hauses haben die Hausherren im Schnitt zehn Jahre Ruhe, bevor größere Instandhaltungsarbeiten anstehen. Zudem besteht ein in der Regel fünfjähriges Gewährleistungsrecht“, führt Szubin fort. Allerdings kauft man Neubau-

ten auch meist auf dem Papier. Um hier Konstruktions- und vor allem Baurisiken zu minimieren, wird sehr viel Aufwand und Sachkenntnis vom Bauherren abverlangt.

Bei einer Bestandsimmobilie ist das Investitionsrisiko anders gelagert: Letztendlich sieht man, was man kauft. Zusammen mit einem Sachverständigen, der unbedingt zum Bewertungs- und Entscheidungsprozess hinzugezogen werden sollte, und ein Blick in den Energiepass lassen sich im Vorfeld bereits viele Eventualitäten und der mögliche Renovierungs- und Sanierungsbedarf abklären und kalkulieren.

Markt auf Höchstpreisniveau

Der Markt für Eigenheime befindet sich aufgrund der großen Nachfrage derzeit auf Höchstpreisniveau. Auf die zukünftige Wertentwicklung einer Immobilie sollte daher gerade jetzt großes Augenmerk gelegt werden. Die Lage spielt hierbei eine wichtige Rolle. Sie kann durchaus für Wertstabilität auch in Zeiten sinkender Preise sorgen. Weitere Infos gibt es unter: www.verband-wohneigentum.info

Öffentlichkeitsarbeit in 2012

- ✓ 361 Veröffentlichungen in Tageszeitungen, Anzeigen- und Wochenblättern
- ✓ 4 Hörfunkbeiträge (Interviews)
- ✓ 83 Veröffentlichungen in Online-Radaktionen
- ✓ 59 Veröffentlichungen auf Online-Portalen

**Das entspricht einem Mediawert von über
440.000 Euro!**

Einfach gut leben!



VERBAND **WOHNEIGENTUM**



VERBAND **WOHNEIGENTUM** NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.
www.verband-wohneigentum.info
www.gartenberatung.de